

Durch Weiterentwicklungen in Funktionalität und Optik ist das Modell **IK CX6170** ab April 2017 nicht mehr Bestandteil der IntraKey Produktpalette.

Ersatzteile sind noch bis Ende 2017 lieferbar.



(alt) **IK CX6170**

Als Nachfolgeprodukt steht der elektronische Türbeschlag **IK CX6174** zur Verfügung, der alle Funktionen und Transpondertypen analog zum IK CX6170 bedient.



(neu) **IK CX6174**

Der Türbeschlag CX6174 ist in schmaler (42 mm) und breiter (64 mm) Ausführung sowie mit oder ohne PZ-Lochung erhältlich. Während der Einsatz des IK CX6170 erst ab einem Dornmaß von 30 mm möglich war, ist IK CX6174 bereits ab **25 mm** einzusetzen. Als Drückervarianten stehen für den IK CX6174 die **L-Form** sowie **U-Form** (gekantet und abgerundet) zur Verfügung.

Die Spannungsversorgung des neuen IK CX6174 erfolgt über eine 3V Lithium Batterie. Je nach Transpondertyp sind nunmehr bis zu **140.000 Schließungen** mit einem Batteriesatz möglich. Statt nur einer LED bietet der IK CX 6174 **vier Multicolor-LEDs** und akustisches Signal.

Einen weiteren Vorteil bildet die Speichererweiterung auf bis zu **5.296 Schließgruppen**. Mit dem IK CX6174 ist eine **EMA-Anbindung** möglich.

Der **IK CX6172** ist die zugehörige Türdrückervariante mit Rosettenbeschlag. Er verfügt über alle Eigenschaften des IK CX6174 und ist ab einem Dornmaß von 20 mm einsetzbar. L-Form, U-Form (gekantet/abgerundet) des Drückers sowie Rund- und Ovalrosette stehen zur Verfügung.



IK CX6172

IK CX6172 und IK CX6174 sind auch als Varianten für den **Einsatz in Brandschutztüren** (zertifiziert nach DIN 18273) verfügbar.

Die aufgrund eines Konstruktionsfehlers wiederkehrend auftretende deutlich zu geringe Batteriestandzeit veranlasst die Abkündigung des elektronischen Knaufzylinders **IK CX6160** mit sofortiger Wirkung.

Auf Anfrage und ausschließlich für Bestandsprojekte sind Restersatzbestände des IK CX6160 bis Ende Juni 2017 lieferbar. Erste Prototypen des Nachfolgemodells erscheinen im Mai 2017, die Serienproduktion wird für Sommer 2017 erwartet. Wir bitten darum, Neuprojekte, die den Einsatz des IK CX6160 erfordern, nach Möglichkeit ab Q4/2017 zu planen. Notwendige Übergangslösungen sind individuell abzustimmen.

Die Freigabe des Nachfolgemodells wird sofort mit Verfügbarkeit kommuniziert werden.



(alt) IK CX6160